Das Pflanzenschutzamt Berlin informiert

Pilzfruchtkörper an Bäumen 07 von Februar 2022

Sparriger Schüppling – *Pholiota squarrosa*

Parasit/Saprophyt

Der Sparrige Schüppling hat ein großes Wirtsspektrum und ist sowohl an Laub- als auch Nadelgehölzen als Saprophyt, aber auch als Parasit im Wurzel- und unteren Stammbereich, aktiv. Der Pilz löst eine langsam voranschreitende, meist lokal begrenzte, Weißfäule aus. Die Fruchtkörper sind im Stammfußbereich zu finden. Eine Beeinträchtigung der Bruchsicherheit kann insbesondere in Kombination mit weiteren holzzersetzenden Pilzen, wie z.B. Hallimasch oder Brandkrustenpilz, gegeben sein. Es ist eine Verwechslung mit dem Hallimasch möglich.

Abb. 1: Junge Fruchtkörper des Sparrigen Spüpplings

Abb. 2: Junge Fruchtkörper am Stammfuß einer Robinie

Steckbrief

Wirte:

- Ahorn, Linde, Pappel, Hainbuche, Erle, Eschen, Obstbäume, selten Nadelgehölze, wie z.B. Fichten

Fruchtkörper:

- einjährig
- 5-15 cm breit und hoch
- keine deutliche Ringzone, sondern Überreste von einem Verbindungshäutchen
  Hut am Anfang zugespitzt, Hut und Stiel mit einem Häutchen verbunden. Später Hut abgeflacht und Häutchen zerrissen
  Schuppen stehen vom Hut ab
- Farbe: Gelblichbraun/Orange mit dunklen, festen und abstehenden Schuppen
- Auftreten: Von September bis November
- Sporenpulver: braun

Wirkungsweise:

- Schwächeparasit
- verursacht eine Weißfäule

Verwechslungsmöglichkeit:

- Hallimasch - *Armillaria mellea*
- Hallimasch mit weißem Sporenpulver, abwischbaren Schuppen und einer deutlichen Ringzone

Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz
BERLIN

Pflanzenschutzamt Berlin, Mohriner Allee 137, 12347 Berlin
Tel: 030 70 00 06 0
E-Mail: pflanzenschutzamt@senuvk.berlin.de
Internet: www.berlin.de/senuvk/pflanzenschutz

Weitergabe bitte nur im Original.

Bildnachweis:© Pflanzenschutzamt Berlin

Abb. 3: Links Hallimasch, rechts Sparriger Schüppling

Abb. 4: Hautüberreste (Schuppen) am Stiel eines Sparrigen Schüpplings

Abb. 5: Mittig Sparriger Schüppling umgeben von Hallimasch

Weitergabe bitte nur im Original!